

Maßnahmenübersicht

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die in den nächsten Jahren im Rahmen der Dorferneuerung abzuwickelnden Maßnahmen. Es ist anzumerken, dass im Verlauf der Jahre eine Veränderung hinsichtlich der Priorität und konkreten Ausgestaltung der Maßnahmen erfolgen kann. Bei den angegebenen Kosten handelt es sich um grobe Schätzkosten inkl. Baunebenkosten und Mehrwertsteuer für die jeweilige Gesamtmaßnahme.

Mögliche Eigenleistungen sowie die Höhe der möglichen Zuschüsse können bislang noch nicht berücksichtigt werden.

1. Funktionsverbesserung von Gemeinbedarfseinrichtungen

1.1 Bauliche und räumliche Umstrukturierung der Mehrzweckhalle und des Gemeindehauses, energetische Sanierung, barrierefrei und behindertengerecht

je nach Umfang und Konzept 2011 Ortsgemeinde (VV-Dorf 2.1.15) P, ZA, A

2. Neuordnungs- und Gestaltungsmaßnahmen/Innenentwicklung

2.1 Bolzplatz: Aufwertung und Ergänzung (multifunktionaler Sportplatz) mit Anlage einer Skaterbahn auf einem Teilbereich der bestehenden Bolzwiese

95.000,- 2011 Ortsgemeinde (VV-Dorf 2.1.19) P, ZA, A*

2.2 Erweiterung (Urnenwand, Wiesengräber) und Umstrukturierung des Friedhofs als Kommunikationsraum und Treffpunkt

170.000,- 2012 Ortsgemeinde I-Stock P, ZA, A

2.3 Aufwertung des Spielplatzes durch Verbesserung der Sitzgelegenheiten und Schaffung eines Sonnenschutzes

In Umsetzung 2009/ 2010 Ortsgemeinde Eigenleistung

2.4 Aufwertung der Ortsmitte (Neumöblierung, Verbesserung Zugänglichkeit des rückwärtigen Bereichs)

35.000,- 2012 Ortsgemeinde (VV-Dorf 2.1.13) P, ZA, A*

2.5 Anlage eines kulturhistorischen Generationenpfades und Gestaltung verschiedener Freiflächen (Ruhepunkte)

je nach Umfang und Konzept mittelfristig ab 2013 Ortsgemeinde Leader, Welterbezweckverband, (VV-Dorf 2.1.17) P, ZA, A*

3. Verbesserung der Verkehrsverhältnisse/ÖPNV

3.1 Städtebauliche Integration der Ortsdurchfahrt, punktuelle Fahrbahneinengungen

80.000,- mittelfristig ab 2015 Ortsgemeinde, Kreis, LBM Abstimmung LBM u. Kreis, P, A

3.2 Gestaltung des nordwestlichen Ortseingangs (K 93): Pflanzung einer Baumallee bzw. optional Anlage eines Fahrbahnverschwenks mit Querungshilfe

7500,- Je nach Umfang kurzfristig ab 2011 Ortsgemeinde, Kreis, LBM O* (Eigenleistung bspw. am Umwelttag)

3.3 Gestaltung des südöstlichen Ortseingangs (K 93): Einbau eines Fahrbahnverschwenks

25.000,- mittelfristig ab 2013 Ortsgemeinde, Kreis, LBM Abstimmung LBM u. Kreis, P, A

3.4. Gestaltung des südwestlichen Ortseingangs (K 127) – Anlage eines „Baumtores“

1.000,- kurzfristig ab 2011 Ortsgemeinde, Kreis, LBM O* (Eigenleistung bspw. am Umwelttag)

3.5 Ausbau eines Fuß- und Radwegs zwischen nördlichem Ortseingang und altem Wasserhaus parallel zur K 93

20.000,- mittelfristig ab 2013 Ortsgemeinde, Kreis, LBM Abstimmung LBM u. Kreis, P, A

3.6 Verbesserung des ruhenden Verkehrs im Bereich der Mehrzweckhalle, Erweiterung des Stellplatzangebots innerorts (bei Bedarf Grunderwerb erforderlich)

Je nach Strategie Hoch/ Kurzfristig Ortsgemeinde (VV-Dorf 2.1.13, 2.1.14) Ggf. BP, GE, P, ZA, A

3.7 Initiative zur Verbesserung des Anruf- Sammel-Taxi „Andi“

In geringem Umfang kurzfristig/ ständig Verbandsgemeinde

3.8 Punktuelle Fahrbahneinengung der Rheinstraße, Straßenbegleitendes Grün

je nach Umfang und Konzept mittelfristig Ortsgemeinde KAG P, A

3.9 Sperrung des Verbindungswegs zw. Rheingoldstraße/Ringstraße für den motorisierten Verkehr, Ausweisung als Fußweg

In geringem Umfang kurzfristig ab 2011 Ortsgemeinde Abstimmung mit Anliegern,

3.10 Dorfgerechter Ausbau der Hunsrückstraße

55.000,- mittelfristig Ortsgemeinde KAG P, A

3.11 Herstellen einer Fußwegeverbindung zwischen Weinstraße und Auf der Grafschaft

7.500,- mittelfristig Ortsgemeinde Grunderwerb erforderlich, P, A*

4. Außenbereich/Ökologie/Landschaftsbild/Naherholung

4.1 Umfeldgestaltung und funktionale Aufwertung des ehemaligen Wasserhäuschens zum Treffpunkt im Außenbereich

10.000,- 2013 Ortsgemeinde (VV-Dorf 2.1.17) P, ZA, A*

4.2 Aufwertung der Fläche am Martinsfeuer

je nach Umfang und Konzept mittelfristig P, A*

4.3 Bau einer Grillhütte im Außenbereich

Je nach Standard: 15.000,- bis 50.000,- hoch Ortsgemeinde P, A*

4.4 ergänzende Begrünung von öffentlichen und privaten Freiflächen (Baumpflanzungen, Fassadenbegrünung, Entsiegelung,

usw.). Je nach Umfang ab sofort Ortsgemeinde, Privat 4.5 Erhalt und Weiterentwicklung der landschaftstypischen Grünlandflächen mit Gehölzbestand Je nach Umfang mittelfristig Ortsgemeinde(VV-Dorf 2.1.11/ Landespflegemittel)

4.6 Gliederung der Feldfluren mit Einzelbäumen und Baumgruppen

Je nach Umfang mittelfristig

Ortsgemeinde

(VV-Dorf

2.1.11/ Landespflegemittel)

4.7 Weiterentwicklung der Wander- und Radwegebeziehungen (Wegekreuze, Ortseingänge, Übergänge Wald-Offenland)

Je nach

Umfang

mittel- bis

langfristig

(VV-Dorf

2.1.10,

2.1.12)

4.8 Entwicklung von Ortsrandeingrünungen (Streuobstwiesen, Baumreihen, Hecken) zur besseren Einbindung der Ortslage in die Landschaft.

Je nach Umfang ab sofort Ortsgemeinde

Ausgleichsmaßnahmen, Ökokonto/ Landespflegemittel

4.9 Erhalt und Weiterentwicklung der Bachläufe

je nach Umfang Hoch/ mittelfristig Ortsgemeinde (VV-Dorf 2.1.10 nur IMS, 2.1.11/ "Aktion Blau"/

Ausgleichsmaßnahmen, Ökokonto/ NatSch) ZA, P, A

5. Stärkung der dörflichen Baukultur

5.1 Modernisierung und Instandsetzung von (rund 60) ortsbildprägenden Gebäuden.

Verschiedene Maßnahmen an privaten Gebäuden und Freiflächen (Modernisierung und Instandsetzung sowie Gestaltung unter dorfkologischen Gesichtspunkten) zum Erhalt der charakteristischen Bausubstanz und des Ortsbildes.

Je nach Umfang Hoch/ Ab sofort (kontinuierlich) Ortsgemeinde/ privat (VVDorf 2.1.4, 2.1.5, 2.1.6, 2.1.7, 2.1.8, 2.1.9) P, ZA (gem. VV-Dorf), A

5.2 Beratung der Bauherren durch den Dorfplaner oder den Dorferneuerungsbeauftragten der Kreisverwaltung bei Umbau- und Gestaltungsmaßnahmen und der Beantragung von Fördermitteln. Ständige Information über Fördermöglichkeiten im Amtsblatt und in Bürgerversammlungen. Weiterführung der städtebaulichen Beratung (Beratervertrag) nach Ausschöpfung des Fördermittelbudgets durch kommunale Förderung

Je nach Umfang Hoch/Kontinuierlich Ortsgemeinde (VV-Dorf 2.1.3)B (Beratervertrag)

5.3 Maßnahmen und Strategien zur Mobilisierung leerstehender Gebäude, z.B. Initiierung Gebäudebörse, ggf. Unterstützung durch Fachleute (Informatiker)

Je nach Umfang ab sofort Ortsgemeinde/ Verbandsgemeinde O* Arbeitskreis: Ortsbild/ Verkehr

6. Dorfgemeinschaft/Kommunikation/Information

6.1 Schaffung einer Organisationsstruktur zur Bewältigung der sozialen und kulturellen Projekte im Zusammenhang mit dem Generationenhaus („Dorf-Service-Station“)

**Niederburg, Gründung eines Dorfvereins
ab sofort Ortsgemeinde**

6.2 Initiierung eines wöchentlichen Mittagstisches gemeinsam mit der örtlichen Gastronomie; bei Bedarf Ortsgemeinde (Seniorenbeauftragte), örtliche Gastronomen Bedarfsermittlung durch Seniorenbeauftragte

6.3 Initiierung von Spielnachmittagen für Jung und Alt

ab sofort Ortsgemeinde

Im Rahmen der Dorfmoderation von den Arbeitskreisen entwickelte/ erörterte Maßnahmen.

6.4 Zusammenfassung und Druck der Dorfgeschichte

Abkürzungen:

VV-Dorf (2.1.3) = Verwaltungsvorschrift Dorf (Förderziffer)

IMS = Investitions- und Maßnahmenswerpunkt der Dorferneuerung

KAG = Kommunales Abgaben Gesetz

LBM = Landesbetrieb Mobilität

DLR = Dienstleistungszentrum ländlicher Raum

Prioritäten entsprechend den Ergebnissen der Dorfmoderation

B: Beratungsmaßnahmen

ZA: Zuschussantrag

P: Planung (i.d.R. incl. vorheriger Vermessung)

V: vertragliche Regelung (zwischen Projektbeteiligten)

GE: Grunderwerb (i.d.R. incl. Neuvermessung)

A: Ausführung

BP: Bebauungsplan

O: besondere Organisationsmaßnahmen erforderlich (bzgl. Trägerschaft, Organisationsform, Betrieb etc.)

Bei den mit * gekennzeichneten Maßnahmen ist im Rahmen der endgültigen Planung eine Reduzierung der Kosten durch Eigenleistung möglich.